

BEGLEITPROGRAMM

Ausstellungseröffnung im Galerienversammlungsraum

Anlässlich der Eröffnung der neuen Ausstellung von Adrian Sauer laden wir Sie zu einem Abend voller Kunst, Musik und guten Gesprächen ein.

Freitag, 24. Mai 2019, 19 Uhr

Kuratorenführung in Kooperation mit der VHS Stadt Ludwigsburg

Freitag, 7. Juni 2019, 15 Uhr - Kursnummer 1911061

Buchung direkt bei der VHS Stadt Ludwigsburg unter Tel. 07141 910-2438

Kursgebühr 11,00 € (inkl. Eintritt und Führung)

Kuratorenführung in Kooperation mit der Schiller-Volkshochschule Landkreis Ludwigsburg

Freitag, 5. Juli 2019, 15 Uhr - Kursnummer 19A199122

Buchung direkt bei der Schiller-VHS unter Tel. 07141 144-2666

Kursgebühr 11,00 € (inkl. Eintritt und Führung)

Die Natur im Spiegel – Ein Fotospaziergang rund ums Museum

Mit Kersten Grätsch

Samstag, 20. Juli 2019, 14:00 – 17:00 Uhr

Nur mit Anmeldung, Fotoausrüstung mit Kamera ist mitzubringen.

10,00 € inkl. Museumseintritt

Öffentliche Kuratorenführung

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Freitag, 9. August 2019, 15 Uhr

Führung 2,50 € zuzügl. Eintritt

Öffentlicher Architektur- und Ausstellungsrundgang

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Sonntag, 8. September 2019, 14 Uhr

Kostenfrei

Farbenfroh! Mit dem Atelier Michael Bischof

Offener Bastelworkshop am Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 8. September 2019, 14:00 – 17:00 Uhr

Kostenfrei

SPEZIELLES ANGEBOT FÜR SCHULKLASSEN

Kunst erleben – mit dem Atelier Michael Bischof

Mit Zeichenblock und Buntstiften im Gepäck können die Kinder selbst zu Künstlern werden und den Wolkenbildern mit ihrer eigenen Kreativität auf den Grund gehen.

Workshop und Ausstellungsrundgang für Schulklassen (90 Minuten). Flexible Termine auf Anfrage.

Workshop 50,00 € pro Klasse zuzügl. 2,00 € pro Person (Freier Eintritt für Schülerinnen und Schüler aus Kornwestheim und dem Landkreis Ludwigsburg.)

Anmeldung zu Veranstaltungen und Workshops sowie für Schulklassen im Museumssekretariat unter 07154 202-7401 (Dienstag – Freitag 9 – 12 Uhr)



GRADIENT
2012, Digitaler C-Print,
279 x 171 cm, Art'Us /
Collectors' Collective



16.777.216 FARBEN
2010, Digitaler C-Print, 125 x 476 cm

16.777.216 FARBEN
Detail

BESUCHERINFORMATIONEN

Museum im Kleihues-Bau
Stuttgarter Straße 93
70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 202-7401
www.museen-kornwestheim.de
museen@kornwestheim.de
Museumsleitung: Saskia Dams M.A.



Öffnungszeiten Freitag – Sonntag 11 – 18 Uhr
Feiertags geschlossen. Pfingstsonntag geöffnet.
Sonderöffnungszeiten für Gruppen und Schulklassen

Eintritt:	5,50 €
Ermäßigt:	2,50 €
Kinder von 3 bis 6 Jahre:	1,00 €
Gruppen ab 12 Personen:	3,00 €
Schulklassen pro Person:	2,00 €

Kostenlose Tiefgarage P6 Kulturkarree
S-Bahn Anbindung mit S4 und S5

Abbildungen: Courtesy Galerie Klemm's, Berlin & Adrian Sauer

STADT  KORNWESTHEIM

www.museen-kornwestheim.de



MUSEUM IM KLEIHUES-BAU

Adrian Sauer Spektren

25. MAI BIS
8. SEPTEMBER 2019



16.777.216 FARBEN IN ROT, GRÜN UND BLAU
2018, Digitale C-Prints, jeweils 126 x 191 cm



30.06.2015

2015, Digitale C-Prints, jeweils 121 x 161 cm

Die scheinbar unendliche Welt der Farbe, eines der wichtigsten Gestaltungselemente überhaupt – sie ist der künstlerische Raum, in dem sich der Leipziger Fotograf Adrian Sauer bewegt.

Dabei beruft er sich auf den sogenannten RGB Farbmodus, einen additiven Farbraum, der die Farbwahrnehmung durch das Mischen der drei Grundfarben Rot, Grün und Blau nachbildet. Davon abgeleitet werden die Sekundärfarben Orange, Grün und Violett, aus denen sich wieder solange neue Mischfarben ergeben, bis sich alle Mischungen zusammen in der Absolutheit des Grau gegenseitig auslöschen.

Von Aristoteles und Platon über Newton und Goethe bis zu Wittgenstein haben Philosophen und Wissenschaftler daran gearbeitet, Farbe zu verstehen und zu kategorisieren. Daraus ist eine Reihe von Systemen und Theorien erwachsen, die Farben anhand der Lichtbrechung und deren Wellenlängen berechnen. Die Farbbänder, die aus Licht unterschiedlicher Frequenzen bestehen, nennt man in der Optik Spektren, was auf konzeptuelle Weise auf den Titel der Ausstellung verweist.

Adrian Sauer spielt in seinen Arbeiten mit der Farbe als Sinnesreiz, der aus einer Lichtquelle ins Auge fällt und dort in einem komplizierten Prozess das farbige Sehen hervorruft. Den Farbkodex der Moderne aufgreifend, charakterisiert seine Arbeit die scheinbare Aufsplitterung der Farbe, sozusagen ihre Digitalisierung.

Die fotografischen und digital bearbeiteten Werke von Adrian Sauer sind im kunsthistorischen Kontext zu sehen und bieten gleichzeitig einen ungewöhnlichen und neuen Blickwinkel auf die essenziellen Gestaltungsmittel Farbe und Licht.

Mithilfe dieses anderen Blicks auf existierende Bildwelten spielt Adrian Sauer auch mit dem kunsthistorisch wertvollen Bildmotiv der sich verändernden Wolkenformationen. In seiner Idealität ist der bewölkte Himmel seiner Serie *Form und Farbe* geheimnisvoll und schwer fassbar. Adrian Sauers Himmelsbilder lassen die räumliche Ausdehnung und Vielgestaltigkeit möglicher Himmel erahnen, sie beschreiben den unendlichen Wechsel der Farben und Formen, der sich am Himmel ereignet.

Die scheinbare Ähnlichkeit der Motive ist bei den Fotografien Adrian Sauers aber nicht den wunderbaren Abläufen der Natur geschuldet. Adrian Sauer schafft durch den Einsatz neuer digitaler Mittel ein zweites Abbild eben jenes Himmels, den er zuvor fotografisch aufgenommen hat. Von jeder Himmelskonstellation entstehen durch die Verschiebung des RGB Farbmodus zwei Versionen des Abbilds, ein positives und ein negatives. Diese scheinbar unmögliche Erschaffung eines Bildnegatives im Zeitalter der digitalen Fotografie wirft eine wichtige Frage nach den zulässigen Mitteln der bildreflexiven Fotografie und nach der bildnerischen Wahrheit im Auge des Betrachters auf.



QUEEN_MARY_14_BG_063001
2011, Digitaler C-Print, 100 x 130 cm



FIREWORKS_2_BG_070402
2011, Digitaler C-Print, 100 x 130 cm